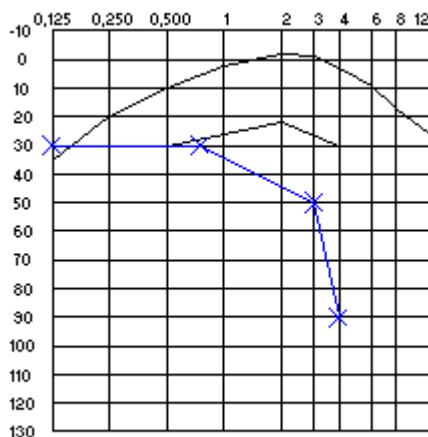
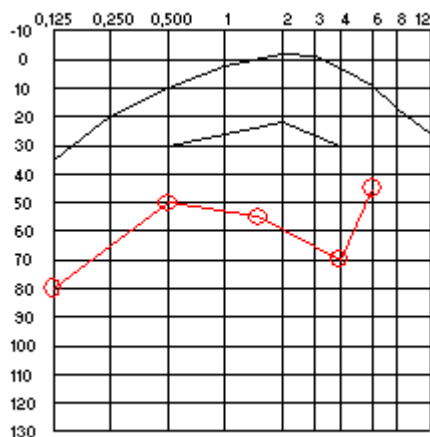
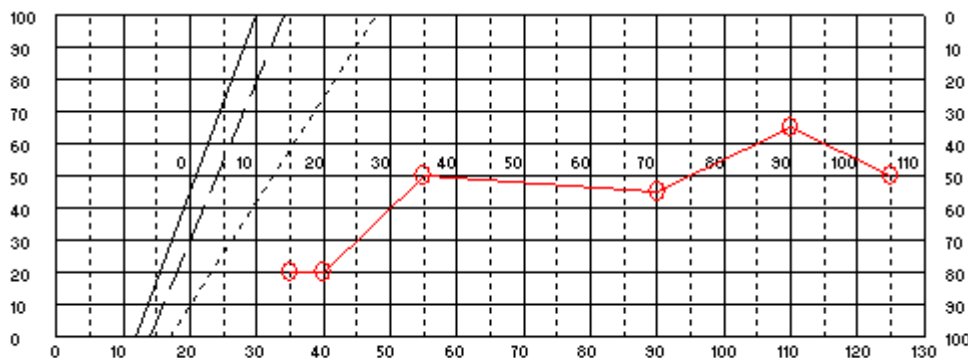


Anpaßbericht des Hörgeräte-Akustikers

- Name : Ackermann
- Vorname : Anja
- geb.: 27.08.1966
- Anschrift : Steinbeisstraße 6, 71229 Leonberg
- Telefon : 07152-12345
- Kostenträger : AOK
-
- Ton-Audiogramm, Absolut-/Relativ-Darstellung der Ton-Hörschwelle



- Sprach-Audiogramm (nach DIN 45621)



Anpaßmessung über Lautsprecher bei 55/65/80 db

Versorgung über LL : R  , L  , bds  über KL : R  , L  , bds 

- Freifeldmessungen (65 dB, 1m Abstand)

a)	ohne Geräusch	rechts	links	bds	b)	mit Geräusch:
	ohne Hörgerät			%		einohrige Anpaß-messungen mit Hörgerät R/L
	mit Hörgerät/en	%	%	%		Nutzschall 65 dB Störschall dB R : % L : %

beidohrige Anpaßmessungen mit 2 Hörgeräten
Nutzschall 65 dB Störschall dB : %



Hörgewinn a) % % % Hörgewinn b) %

- Die Hörgeräteanpassung erfolgte unter Berücksichtigung aller wesentlichen Meß- und Anpaßdaten sowie des individuellen Hörempfindens.
Bemerkungen zur Anpassung : siehe Rückseite.

** IPRO **



Steinbeisstraße 6
71717 ** IPRO **
07152 93330

Luftleitung:



rechts:  Zahlen z
links:  Wörter w
beidohrig:

Vertäufung: _____

Knochenleitung:

rechts:  
links: 
Vertäufung: ww

Unbehaglichkeitsschwelle:

rechts: 
links: 

Versorgungsart:

R : IdO L : IdO

Angepaßte/s Hörgerät/e:

R : Phonak Claro 22
Steller-Pos.:

L : Phonak Claro 22
Steller-Pos.:

für optimales Sprachverstehen
bei 65 dB

Angepaßte Otopl.:

R : Secret Ear Folienotopl. Acryl hart

L : Ido CC Acryl hart

Zusatzbohr.: R:1,0 L:1,0 mm

Beilstein

Ort/Datum

Unterschrift

Angaben zur Hörgeräte-Anpassung nach den geltenden Heilmittel- und Hilfsmittel-Richtlinien insbesondere zu den Ziffern 62.2 bis 68.

1. Ton- und Sprachaudiometrische Kenndaten gem. Ziffer 62.2

ja nein

- a) der tonaudiometrische Hörverlust beträgt bei wenigstens einer Prüffrequenz 500, 750, 1000, 2000, 3000 Hz mindestens 30 dB auf dem besser hörenden Ohr, bei einseitiger Schwerhörigkeit beträgt der tonaudiometrische Hörverlust bei 2000 bzw. mindestens zwei Prüffrequenzen zwischen 500 und 3000 Hz mindestens 30 dB. ☐ ☒
- b) die Verstehensquote für einsilbige Wörter ist auf dem besser hörenden Ohr bei 65 dB nicht größer als 80 % ☐ ☒

2. Beidohrige Versorgung gem. Ziffer 64.1

- a) die auditive Kommunikationsbehinderung ist beidseitig effektiv versorgbar ☐ ☒
- b) die Hörgeräte können durch den Patienten gleichzeitig benutzt und sachgerecht bedient werden ☐ ☒
- c) im Störgeräusch wird gegenüber der einseitigen Versorgung das Sprachverstehen um mindestens 10% verbessert oder ☐ ☒
- das Richtungshören (die Orientierung) wird verbessert ☐ ☒

3. CROS Versorgung gem. Ziffer 65.3

- a) einseitige Taubheit (nicht versorgbares Ohr) ☐ ☒
- b) Hochtonverlust (wegen Rückkopplung) ipsilateral nicht versorgbar ☐ ☒
- c) offene Anpassung nur contralateral möglich für Frequenzkorrektur/Dynamikkorrektur (zutreffendes unterstreichen) ☐ ☒
- d) BiCROS Versorgung, da Hörverlust gem. Ziffer 62.2 zusätzlich am besseren Ohr ☐ ☒

4. Hörgeräte-Versorgung bei Kindern und Jugendlichen gem. Ziffer 67

☐

5. Wiederversorgung gem Ziffer 68.

☒

6. Sprachverstehen nach vergleichender Anpassung mit verschiedenen Hörgeräten, ggf. Vergleich Hdo/IO gem. Ziffer 64.4 und 66.

Geräte	Steller	Sprachverstehen in %
R:Claro 22		
L:Claro 22		

7. Individuelle Messung mit Sondenmikrofon vor dem Trommelfell (Invivo-Messung)

☐ ☐

Bemerkungen: